

Saale-Zeitung.

Augen

werden die Spaltstelle oder deren Raum mit 20 Wg. ...

(Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis

Die Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., ...

Nr. 372.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 10. August.

1895.

Fünfundzwanzig Jahre nach dem Kriege.

(Von unserem Korrespondenten.)

Ein Vierteljahrhundert ist seit dem deutsch-französischen Kriege verstrichen. Das ist tiefstens und jenseits der Vögel ein Grund, sich der damaligen Ereignisse zu erinnern, im Besonderen im Schmerzen und im Osten mit Freuden. Man hat sich anfangs einen übertriebenen Begriff von jenen Erinnerungswunden Deutschlands gemacht, ...

oft den Krieg um des Krieges willen bedauerte, in Europa unendlich an Boden verloren hat? Es ist sicher, daß keine Macht, selbst die des deutschen Staates nicht, groß genug ist, um einem Volke den Gedanken an einen Krieg annehmbar zu machen, ...

Es ist auch in diesem Artikel mondes schief und übertrieben, wie z. B. die Abtreibung Berlins als eines räubigen Schafes von dem übrigen Deutschland und die Weidensart von der „offenen Rechnung.“

Zur Zeit der Aussenferndenschaft ist auch das Urtheil Jouanquer's nicht ohne Interesse, daß er den Kräftezeit, der gegen Ausland geführt wurde, politisch und moralisch besser gerechtfertigt findet, als den Krieg von 1870. „Im Jahre 1870“, so schreibt er, „war kein anderer Grund für den Krieg vorhanden, ...

Deutsches Reich.

Hof- und Personalmachtigen.

Berlin, 9. Aug. An der Feier der Grundsteinlegung für das Kaiser Wilhelm-Denkmal werden, wie der „Reichsanzeiger“ mittheilt, militärischerseits theilnehmen: die ältesten Generale, ...

ordnungen der kaiserlichen Truppenkassen, und zwar von jedem Infanterie-Regiment drei Offiziere, ein Feldwebel, ein Unteroffizier, ein Gefreiter, ...

Der Abgeordnete Prinz Hohenlohe.

Der Sohn des Reichskanzlers, Prinz Alexander zu Hohenlohe, ist bekanntlich Mitglied des Reichstages für Weissenburg im Elsaß. In einem weissenburger Blatte las man dieser Tage folgendes: „Der Reichstagsabgeordnete Prinz Alexander zu Hohenlohe-Schillingensfürst ist gestern zu Weissenburg ...

10] (Nachdruck verboten.)



Die Verpflegung der Krieger auf dem Bahnhof Halle.

Von Professor Staeger - Eisenben.

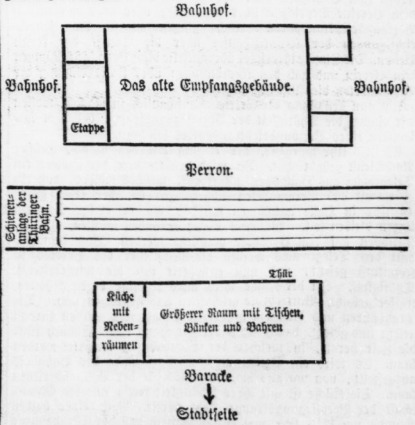
Woh nach der Kriegserklärung gelagten sich in Halle, ebenso wie in anderen Städten, die Erscheinungen, die auch den daheim Gebliebenen die Thatlage des Kriegszustandes vor Augen führten. Truppenzüge über Truppenzüge kamen durch den Bahnhof von Halle. Hoch gingen die Wogen der Begeisterung für das Vaterland, hoch die der allgemeinen Erregung, in welcher sich die gesamte Bevölkerung befand, ...

Menschen zu einem bestimmten Zwecke die gewünschte Wirkung haben soll, dieselbe so beschaffen sein muß, daß jeder dazu Geübte genau weiß, was er zu thun hat, ...

Stationirt war die ganze Verpflegungsstruppe in einer Baracke, welche von der Stadt aus gesehen dicsseitig der Schienenlage der Thüringer Bahn, gegenüber dem alten Empfangsgebäude des Bahnhofes lag. (Siehe Skizze.) Als Ort befand sich bei der Truppe Herr Hauptmann von der Gruppe, ...

Jeder der oben genannten Züge verteilte die einzelnen Gesellschaften an Gruppen, die sich von selbst bildeten und bei Anknüpfen eines Verwundetentransports in Aktion traten; diese waren: 1. die Gruppe, welche aus den ungeschwundenen Wagen die Verwundeten oder Kranken heraus hoben und führten oder auf Tragbahnen trugen, ...

einer Küche und einem größeren saarländischen Kamine. In der Küche wurden Speisen, Getränke und sonstige Erfrischungen unter der umsichtigen Leitung des Herrn Mecco hergerichtet, ...



Als Abzeichen trugen die Mannschaften eine schmale weiße Binde mit dem rothen Genfer Kreuz an ihrem Oberarm, ebenso die Führer, nur war die Binde dieser dicker, ...







Der Eingang von

# Herbst-Neuheiten

in ganzwollenen und seidenen *Kleiderstoffen*,  
*Damen-, Mädchen- und Knaben-Confection*,  
*Damenputz und Weisswaren*

hat begonnen und findet durch täglichen Zugang Vervollständigung. Die neuen Collectionen umfassen die hervorragendsten Moderscheinungen sowohl in Kleiderstoffen wie in Confections und Damenputz.

Geschäftshaus

## J. LEWIN

Marktplatz 2 u. 3.

Halle a. S.

Marktplatz 2 u. 3.

Bei

**Proben-Bestellung**

Eingabe des Art und des Preises erbeten.

Aufträge von 20 Mark an,  
Proben und Cataloge portofrei.

Berlin: Ecko Leipz.-u. Kommand.-Str.  
Breslau, Hamburg, Dresden, Leipzig,  
München.

**Dr. J. Schanz & Co.**  
**Patente**

billigst, streng reell, sorgfältig, schnell  
Verwertung, An- u. Verk. v. Erfindg.  
Vertreter für Halle: R. Uhlmann,  
Schwetschkostrasse 5.

Staatlich beaufs. und subvent.  
Thüringische

**Bauschule**

Stadt Sulza

Grossherzogthum Sachsen.

a) Fachschule f. Bauhandwerk.

b) Fachschule für Tischler.

Städtische Realschule.

Nik. Anst. & Dir. Teckern.

**Zeige mir Deine  
Handschrift**

und ich weis, wer Du bist! Aus der  
Handschrift entziffere ich den Charakter  
einer Person. Honorar für 1 Charakter-  
bild 2 Mk., eine Charakterliste 1 Mk. u.  
Porto, auch in Marken. Glänzende Ein-  
erkenntnisse. G. A. Lauser, (f)  
Grossholla, Wegensburg.

**Zrommeln**

für Kinder, Turner, Krieger,  
nur die besten Modelle  
zu Original-Fabrikpreisen,  
Tambourstäbe, Taktstösche,  
Querflöten und Signalhörner  
zu billigen Preisen bei

**Gustav Uhlig**

Halle a. S.,  
Musikwerkfabrik u. Instrumenten-  
handlung,  
Untere Weisgauer Strasse. (d)

**Buckskin, Cheviot,**

Kammgarn und Loden

sowie alle Neuheiten zu Herren-

Anzügen u. Paletots in grosser

Auswahl liefert jedes Maass

zu stammbilligen Preisen

Adolf Dörge, Osteroda a. M.

Muster franco. (ad)

**Bierdruck-Apparate**

sowie mehrere gebrauchte Apparate billig.  
**Frauz Berger, Mittelstr. 2. (c)**

Borzügliche Waare zum Füllen von  
**Dectographen**

billigst bei **M. Waltsgott. (r)**

# S. Weiss, Halle a. S.

Geschäftshaus feiner Herren- u. Knaben-Moden.



**Für Vereine!**  
**Decorationsbilder,**  
Transparente, Fahnen, Vereins-  
abzeichen, Laternen (d)  
billigste Preise.  
**Albin Hentze,**  
24. Schmerstr. 24.



**O. G. Schuster jun.**  
(Carl Gottlieb Schuster) - Gegr. 1848  
Markenkirchen, Kriebacher Str. 25/26  
versendet direct zu Fabrikpreisen seine  
ausgezeichnet vorzüglichsten Musikinstrumente  
und Saiten. - Man verlange Cataloge  
unter Hinweis auf diese Zeitung.  
Billig genau zu adressiren. (c)

**Grüdeöfen,** eigenes, dauerh.  
Bauart f. versch.  
Größen, emp.  
billigst H. Widdins, Sapfenstr. 17. (e)

**Man kauft**  
neue und gebrauchte Möbel  
jeder Art in grösster Auswahl u.  
zu billigen Preisen nur bei (c)

**Friedrich Peileke,**  
Geiststrasse 25.

**Gebrauchte Möbel**  
i. Art, sow. ganze Nachlässe kauft sich

**Friedrich Peileke,**  
Geiststrasse 25. (c)

**Gebrauchte Laden-, Cons-  
tor- u. Restaurationen-Gin-  
richtungen, Pianinos und  
dergl. m. kauft sich**

**Friedrich Peileke,**  
Geiststrasse 25. (c)

**Fugleidende** bei Entziehung des  
Blatt-rotelstump-  
fuges (Wüstel-  
schwäche) sogen. Anochenreissung,  
Profilieren, Säubern u. dgl. finden  
sicherste und vortheilhafteste Behandlung.

Sonntags 11 $\frac{1}{2}$ -12 $\frac{1}{2}$  unentgeltliche  
Beratung der Hygiene für Fugleidende  
in Verbindung mit Fugleidende.

**Antoniussch-Phylogische**  
**Heil- und Bannsalz.** (c)  
Grünstr. 27. Halle, Grünstr. 27.

**Paul Seiler, Halle-Saale**

Neue Promenade 14 Tuch-Versand-Geschäft am Leipziger Thurm

liefern

Jedes beliebige Maass zu Herrenkleiderstoffen in anerkannt besten Qualitäten zu billigsten Preisen.

- An Sonn- und christlichen Feiertagen findet kein Versand statt. -

Für den Anzeigeninhalt verantwortlich: W. Hüfing in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mit 2 Weißkistern.